
Subject: Erste Probleme mit dem Microline
Posted by [Ponyfranse](#) on Tue, 05 Nov 2013 12:31:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

wie ich schon das ein oder andere Mal erwähnt habe, trägt meine Mutter seit April diesen Jahres ein Microline Haarteil (Haarnetz für den Oberkopf) - wir sind bisher mehr als zufrieden; es sieht toll aus!

Leider ist uns bei den letzten beiden großen "Top-up's" aufgefallen, dass das Eigenhaar meine Mutter total gelitten hat. Vorne ist schon kaum mehr Haar, fast schon eine richtige Glatze...

Woher kommt das?

Wir gehen regelmäßig zu den Frisörterminen, benutzen nur die vorgegebenen Pflegemittel... & ich ziehe höchst persönlich alle 2 Tage die Eigenhaare meiner Mutter mit einem Stielkamm vorsichtig aus dem Haarnetz.

Ist es vielleicht doch so, dass das Eigenhaar unter dem Netz keine bzw. zu wenig Luft bekommt & die eigenen Haare "verkümmern"?

Bei aller Liebe; innerhalb ein paar Monaten können sich die Haare unter normalen Zuständen nicht so arg verschlechtern haben... Das muss am Haarteil liegen.

Habt ihr noch ein paar Tipps oder Ideen?

Jetzt ist es auf jedenfall so, dass es schon problematisch wird, das Microline überhaupt an den restlichen Eigenhaaren zu befestigen. Wir warten jetzt erst mal noch ab & werden uns dann nach einer anderen Lösung umschaun müssen - Da es jetzt leider wirklich nur noch "ein paar Flusen" sind (vergleichen kann man es mit einem Neugeborenen...) wäre meine Mutter auch bereit, sich die letzten Haare zu rasieren... Vielleicht testen wir dann eine richtige Perücke aus. Wie nennen die sich?! Full lace wig?! Wo würde man diese her bekommen?

Subject: INFO: erste Schritte Richtung Perücke
Posted by [Tolle-und-Locke](#) on Tue, 05 Nov 2013 17:01:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ponyfranse schrieb am Tue, 05 November 2013 13:31

Jetzt ist es auf jedenfall so, dass es schon problematisch wird, das Microline überhaupt an den restlichen Eigenhaaren zu befestigen. Wir warten jetzt erst mal noch ab & werden uns dann nach einer anderen Lösung umschaun müssen - Da es jetzt leider wirklich nur noch "ein paar Flusen" sind (vergleichen kann man es mit einem Neugeborenen...) wäre meine Mutter auch bereit, sich die letzten Haare zu rasieren... Vielleicht testen wir dann eine richtige Perücke aus. Wie nennen die sich?! Full lace wig?! Wo würde man diese her bekommen?

Liebe "Ponyfranse",

Deinen Beschreibungen nach zu urteilen scheint eine Ganzkopflösung im Sinne von Perücke über kurz oder lang eine wahrscheinliche Alternative zu sein.

Aber in diesem Zusammenhang Du solltest Du die besondere Ausführung "Full Lace" erst einmal ganz nach unten auf die Wunschliste setzen. Wir wagen aus der Ferne zu bezweifeln, dass ein derartiges Haarsystem für Deine Mutter die geeignete Wahl wäre. Stichwort: Aufwändigere Handhabung und Pflege im Alltag, sowie relativ kurze Lebenszyklen.

Je nach dem, ob Du bzw. Ihr online oder offline kaufen möchtet, das Herzstück einer Perücke ist die Montur. Von daher nehmt Euch entsprechend viel Zeit und vergleicht die unterschiedlichen Monturen miteinander. Alles Weitere (Frisur, Farben, etc.) ist quasi ein Kinderspiel.

Gutes Gelingen!

Mit freundlichen Grüßen
Tolle & Locke Team

Subject: Aw: INFO: erste Schritte Richtung Perücke
Posted by [sunflower3](#) on Tue, 05 Nov 2013 19:25:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ponyfranse bei mir ist es genauso.
Ich denke kleben ist für mich auch die nächste Alternative alerdings reagiere ich auf den Klebstoff in den Tapes bisher leider noch nicht das richtige gefunden....
Mhhh denke eher es kommt vom Zug des Haarteils ...
Ich habe derzeit auch noch keine Lösung ausser das ich immer mehr Angst bekomme.
Und ich möchte betonen das es sich hier nicht um bischen Haarausfall handelt ...
Denke so wie bei deiner Mutter:-(
Bleibt stark
Lg sun

Subject: Aw: INFO: erste Schritte Richtung Perücke
Posted by [Ponyfranse](#) on Wed, 06 Nov 2013 10:42:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für Eure Antworten!

Ja, vom Zug... aber eigentlich wird das Netz doch nur an "einigen" Stellen befestigt und nicht auf dem kompletten Oberkopf. Meine Mutter sagt ja auch immer, dass sie das Teil gar nicht merken

würde und das gar nichts zieht... Ich bin ja auch fast jedes Mal dabei... -.- Ich versteh's nicht. Der Frisör beteuert natürlich, dass es definitiv nicht vom Haarteil kommt... Trotzdem; es hat sich die letzten Jahre bei meiner Mutter nichts verändert... und jetzt, nach ein paar Monaten - so drastisch... Also OHNE Haarteil kann meine Mutter gar nicht mehr das Haus verlassen...

Wir probieren es erst mal so, wie es jetzt ist... Denke, dass wird auch noch bis zum nächsten Jahr klappen. Man wollte ihr schon ein neues, zweites Haarteil "andrehen". Aber da ihr "altes" noch soooo top im Zustand ist... und auch wirklich seeeehr gepflegt wird, warten wir erst mal ab und würden wenn, erst einmal in ihr jetziges Haarteil ein "Monofilament" einarbeiten lassen. Da hab ich mich auch schon bei Hairdr**s erkundigt. Das ist kein Problem... Ach, meine Mutter ist ganz cool! Die ist glücklich, dass sie nicht mehr mit diesen fürchterlich lichten Haaren rumlaufen muss. Im großen und ganzen ist das schon super & nimmt ihr den Druck... Sie hat ja am Anfang son Theater gemacht und ich hab sie ja quasi zu diesem Schritt gezwungen

Und bei ihren Haaren konnte man leider wirklich nichts mehr retten...
Das war vorher schon alles Käse

Subject: Aw: INFO: erste Schritte Richtung Perücke
Posted by [sunflower3](#) on Wed, 06 Nov 2013 19:38:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich kann leider auch zusehen. Mein Status hat sich so verschlechtert das ich bald kleben muss. aber nicht nur an den Stellen wo die Hülsen sind...
KLar gut ist eine Befestigung fürs Haare nicht aber da es auf dem Ganzen Kopf ist auch am Nacken kann ich nicht nur den Hülsen die Schuld geben.
Allerdings fallen auch Haare aus da die Reinigung übel ist

Subject: Aw: INFO: erste Schritte Richtung Perücke
Posted by [nelli](#) on Wed, 06 Nov 2013 20:34:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Ponyfranse,

mir hat mal ein Zweithaarfriseur gesagt, dass ihm bei seinen Kundinnen auch festgestellt, dass die Haare unter dem HT leiden und zwar nicht nur wegen der Befestigung sondern überall.- Er meinte, da käme halt einfach keine Luft dran...? Keine Ahnung.
Eigentlich muss man es locker sehn. So oder so wäre ja deine Mutter nicht mehr ohne Haarteil jetzt raus gegangen, oder? Bei mir ist es so, dass die Klipse meines Teils definitiv die Eigenhaare rausreißen wahrscheinlich samt Wurzel. Aber ich seh das mittlerweile gelassen. Ich würde ohne HT ja auch eh nie aus dem Haus, insofern sollte es mir fast wurscht sein, was drunter passiert.
Mann, man wird zwangsläufig immer cooler und auf einmal akzeptiert man Dinge, die man noch vor kurzem UNDENKBAR fand. Das einzige, was ich niemals akzeptieren könnte, wäre mit meinen echten dünnen Fuseln raus zu gehen. Aber ganz so cool wie das jetzt klingt, bin ich natürlich nicht. Ich habe schon auch ANGST vor einem lebenslangem Haarersatz, aber wie

gesagt: was bleibt mir anderes übrig und wahrscheinlich stimmt dann wirklich der Satz: es gibt schlimmeres.

Lg, Nelli

Subject: Aw: Erste Probleme mit dem Microline
Posted by [M_a_n_u](#) on Thu, 07 Nov 2013 12:44:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

meine eigenen Haare werden unter dem HT auch immer weniger. Nur ist halt schwer zu sagen, wie der "Verfall" ohne HT vorangeschritten wäre.

Ich habe schon von Anfang an damit gerechnet, dass ich irgendwann nicht mehr genug Haare haben werde, um das HT daran zu befestigen. Noch geht's ganz gut.

Dann kommt der nächste Schritt: abrasieren und Perücke drauf.

Gruß
Manu

Subject: Aw: Erste Probleme mit dem Microline
Posted by [Ponyfranse](#) on Thu, 07 Nov 2013 14:13:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen.

also das ist ja ein Ding...

Hat nicht nur meine Mutter dieses Problem...

Ja, meine Mum ist auch sehr cool. Die sagt ja selbst, dass sie keine Rücksicht drauf nehmen kann, was unter dem Haarteil passiert. Ist natürlich immer ein kleiner Schock, wenn sie bei dem Top up auf die "Glatze" starrt. Solange das tolle Haarteil drauf ist, ist ja auch alles gut... Und das Haarteil an sich ist wirklich super...

Ich bin der Meinung, dass die eigenen eh' schon feinen, angeschlagenen Haare unter dem Teil keine Luft kriegen und verkümmern... Ich könnte verstehen, wenn es an den Stellen "mager" aussieht, wo die Befestigungsstellen sind...

Jetzt, beim nächsten großen Top up fragen wir mal nach diesem "Klebestreifen" - wie gesagt, die Ponyfront ist so gut wie kahl. Schon beim letzten Mal, musste das ganze Teil 2 oder 3cm nach hinten versetzt werden, damit man es befestigen kann. Dementsprechend kürzer ist jetzt auch der Pony -.- Meiner Mum gefällt das nicht so wirklich - sie sagt, sie sehe aus, wie Prinz Eisenherz. Stimmt aber gar nicht! Alles gut! Es sollte nicht nur noch weiter nach hinten kommen...

Hach man... Was für Sorgen man hat...

Aber trotzdem war das Teil für uns bzw. für meine liebe Mutti die beste Entscheidung <3
Sie ist sehr glücklich damit und ich auch
